

# Welttheater Einsiedeln



Bild: einsiedlerwelttheater.ch

**Im Sommer 2024 feiert das traditionsreiche Welttheater Einsiedeln sein 100-jähriges Jubiläum. Auf dem Platz vor der barocken Klosterkirche wird zum 17. Mal von Juni bis September «Das grosse Welttheater» aufgeführt.**

Seit 1924 führen Laienschauspieler, Sängerinnen und Musiker «Das grosse Welttheater» von Pedro Calderón de la Barca auf dem imposanten Platz vor der barocken Klosterkirche in Einsiedeln auf. Das geistliche Spiel des spanischen Barockdichters hat sich im Zeitraum von 16 Spielperioden allerdings verändert. Während «Das grosse Welttheater» von Pedro Calderón de la Barca im Klosterdorf bis 1992 in der Übersetzung von Joseph von Eichendorff (mit nur geringfügigen Eingriffen in den Text) gespielt wurde, setzt die Welttheatergesellschaft Einsiedeln seit dem Jahr 2000 auf Neuinterpretationen zeitgenössischer Schweizer Autoren. Nach Thomas Hürlimann und Tim

*Zum Spielvolk zu gehören,  
ist für viele Einsiedlerinnen  
und Einsiedler eine Lebensaufgabe,  
die sie sich durch verschiedene  
Spielperioden zieht.*

Krohn hat nun Lukas Barfuss, der 2019 mit dem renommierten Georg-Büchner-Preis ausgezeichnet wurde, eine neue Version geschaffen, die vom Regisseur Livio Andreina inszeniert wird. Auch wenn sich der Text geändert hat, bleibt gleich, dass sich während des Welttheaters ganz Einsiedeln im Ausnahmezustand befindet. Auf der Bühne und hinter den Kulissen engagieren sich über 500 Mitwirkende. Im Klosterdorf spricht man vom Spielvolk zu dem Frauen, Männer und Kinder aus dem ganzen Dorf gehören. Teil des Spielvolkes zu sein, ist für viele Einheimische Ehrensache. Viele engagieren sich über mehrere Spielperioden. Wer vor Jahrzehnten im Chor gesungen hat, spielt heute vielleicht eine der Hauptrollen. Und viele andere, die hinter den Kulissen tätig waren und zum Beispiel schon seit langem Requisiten besorgt oder Kleider genäht haben, werden auch diesmal wieder zum Gelingen des einmaligen Erlebnisses beitragen. Neu ist, dass die Zuschauerinnen und Zuschauer dieses Jahr zum ersten Mal auf einer überdachten Tribüne sitzen werden.

 **Anfahrt: mit der S13 oder der S40 nach Einsiedeln**

Ameisen sind wahre Erfolgsinsekten: Gut zehn Milliarden sollen auf der Erde leben. Damit wäre jedes hundertste Tier eine Ameise.

